



Infobrief April '25

Die Agentur für Klimaschutz Kreis Tübingen freut sich, Sie mit relevanten Neuigkeiten rund um Klimaschutzprojekte und -initiativen zu versorgen.

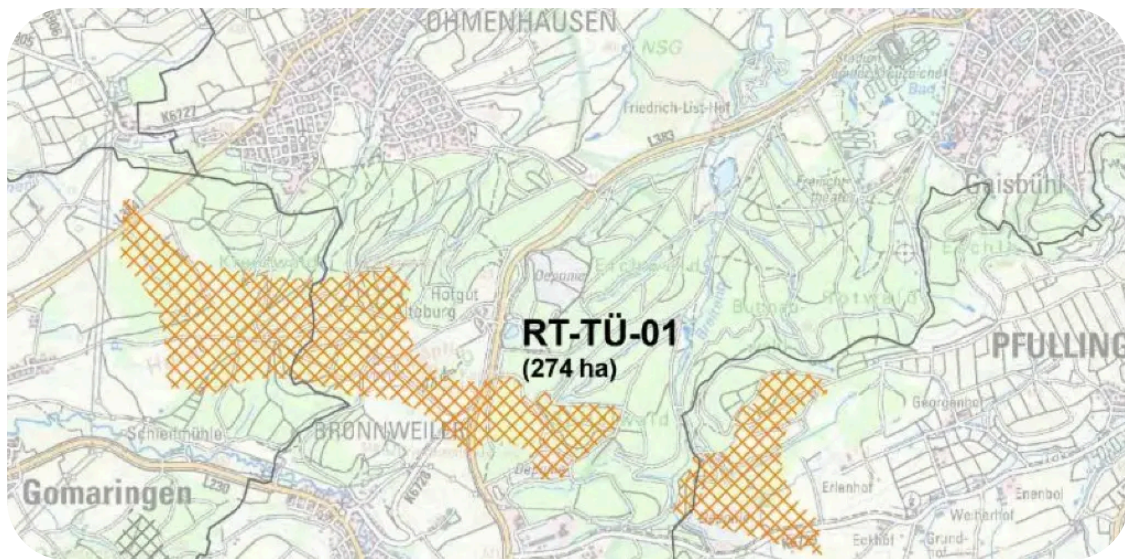
Wir laden Sie herzlich ein, sich mit uns auf den Weg zu einer klimaneutralen Zukunft zu machen.

Aus dem Kreis Tübingen

Windenergieplanung in Gomaringen

Etwa 200 Menschen haben sich am 24.04.2025 in der Reutlinger Stadthalle über die gemeinsamen Windkraft-Planungen von Reutlingen, Pfullingen und Gomaringen informiert. Die Veranstaltung fand in einem sehr frühen Stadium des Planungsprozesses statt, weshalb noch keine konkreten Pläne für einzelne Windkraft-Anlagen vorliegen. Im Fokus steht ein Vorranggebiet des Regionalverbands auf Reutlinger, Pfullinger und Gomaringer Gemarkung. Die

Bürgermeister warben für Erneuerbare Energien und betonten die Bedeutung der Windenergie für die Region als Wirtschaftsstandort, wobei sie auch auf mögliche Sorgen und Bedenken der Anwohner eingingen.

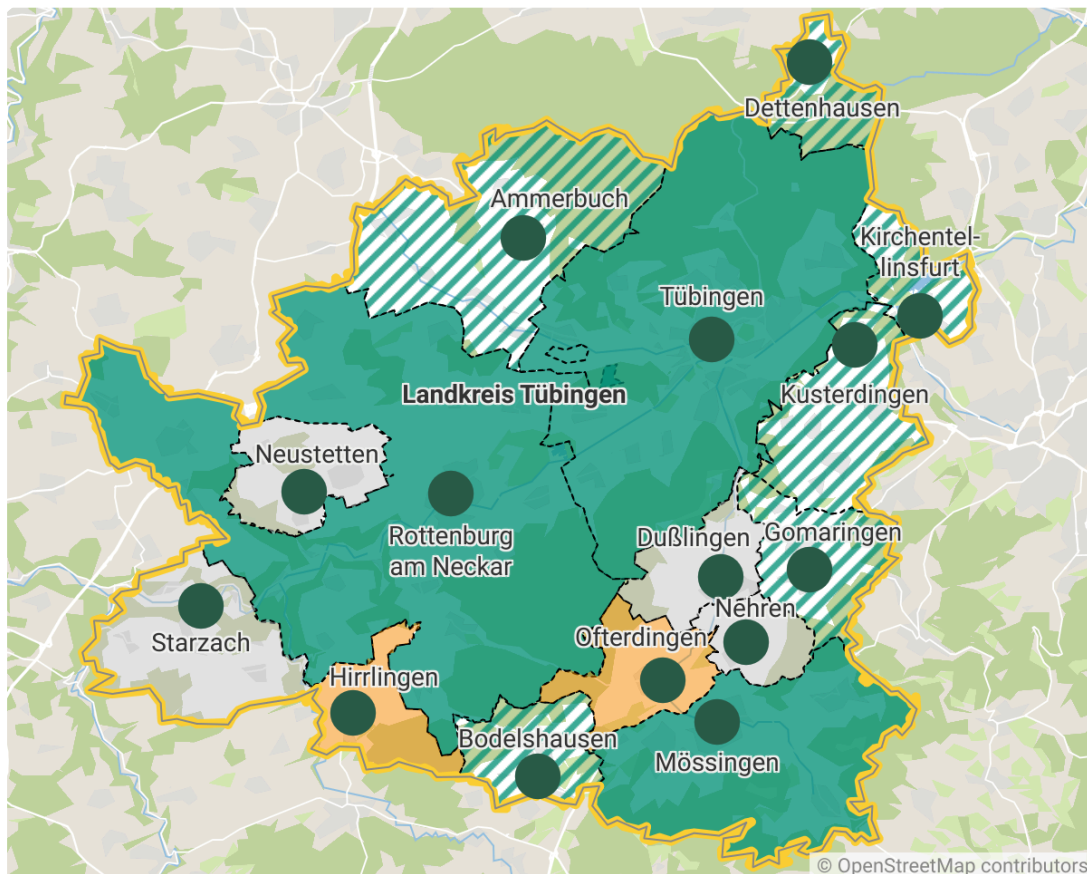


© Foto: Grafik Regionalverband Neckar-Alb

Kommunalen Wärmeplanung im Kreis Tübingen

In dieser Karte erhalten Sie einen grundlegenden Überblick zum **aktuellen Stand der Kommunalen Wärmeplanung**. Dazu wurden von allen Kommunen im Landkreis, der jeweilige Stand zum Kommunalen Wärmeplan abgefragt und auf einer interaktiven Karte visuell dargestellt.

Die allermeisten Kommunen im Kreis **sind aktuell in der Bearbeitung** Wärmepläne und einige haben diese bereits abgeschlossen.



Aktueller Stand der Wärmeplanung

	Wärmeplanung durchgeführt		Wärmeplanung in Bearbeitung
	Warten auf Konnexitätszahlungen zur Wärmeplanung		Fördermittel bewilligt

© Foto: Agentur für Klimaschutz Kreis Tübingen

Hier gelangen Sie zur interaktiven Karte

Förderprogramme

KfW-Förderung “Natürlicher Klimaschutz in Kommunen”

Das Programm fördert verschiedene Maßnahmen zur **Stärkung des natürlichen Klimaschutzes und der biologischen Vielfalt** in besiedelten Bereichen, darunter:

- Umstellung auf naturnahes Grünflächenmanagement
- **Baumpflanzungen**
- Schaffung von Naturoasen und urbanen Wäldern
- **Renaturierung** innerörtlicher Kleingewässer
- **Entsiegelungsmaßnahmen** und Erstellung kommunaler Entsiegelungskonzepte

Es besteht die Möglichkeit, Zuschüsse auch in interkommunaler Zusammenarbeit zu beantragen oder die Fördermittel an bspw. Kirchen, gemeinnützige Vereine oder Verbände weiterzuleiten.

Die **Förderquote beträgt 80 % der förderfähigen Kosten**, für finanzschwache Kommunen sogar 90 %.

Mehr Informationen unter: www.kfw.de/444

KfW-Förderung “Heizungsförderung für Kommunen”

Die Antragstellung für Kommunen erfolgt über das Kundenportal "MeineKfW".
Für den Kauf und Einbau einer neuen, klimafreundlichen Heizung:

- Zuschuss bis zu **35 % der förderfähigen Kosten**
- für den Kauf und Einbau einer neuen, **klimafreundlichen Heizung**
- für bestehende **Wohn- und Nichtwohngebäude**

Mehr Informationen unter: www.kfw.de/422

KfW-Förderung “Heizungsförderung - Nichtwohngebäude”

Die Antragstellung für Kommunen erfolgt über das Kundenportal "MeineKfW".
Für den Kauf und Einbau einer neuen, klimafreundlichen Heizung:

- Zuschuss bis zu **35 % der förderfähigen Kosten**
- für den Kauf und Einbau einer neuen, **klimafreundlichen Heizung**
- für bestehende Nichtwohngebäude **kommunaler Unternehmen, Vereinen, Kirchen** etc.

Mehr Informationen unter: www.kfw.de/522

Änderung Förderprogramm Klimaschutz-Plus

Die Antragstellung von Klimaschutz-Plus für Kommunen kann noch bis zum **30.04.2025** gestellt werden. Mit diesem Förderprogramm werden unter anderen folgende Maßnahmen gefördert:

- Bilanzierung von CO₂-Emissionen
- Klimaneutrale Kommunalverwaltung
- Strukturelles Coaching zur Qualitätssicherung bei Energiemanagement
- BHKW-Begleit-Beratung
- Erstberatung und Projektanbahnung zur Abwassernutzung

Mehr Informationen unter: www.l-bank.de/klimaschutz-plus

Veranstaltungen



© Foto: fefufoto - Fotolia

07. April '25 Exkursionsreihe „Wegweiser Wärmenetze“

Die Wärmewende braucht praktikable Lösungen – doch welche Technologien haben sich in der Praxis bewährt? Mit unserer Exkursionsreihe „Wegweiser Wärmenetze“ möchten wir Ihnen erfolgreiche Projekte aus der Region und darüber hinaus vorstellen.

Mehr erfahren und Anmeldung



© Foto: 2018 Martin

Erdniss/Shutterstock

10. April '25 Klimamandat - Schulung für kommunale Ratsmitglieder

Die Agentur für kommunalen Klimaschutz erläutert, welche Handlungsfelder der Kommunen überhaupt klimarelevant sind? Und wie die Belange des Klimaschutzes in der kommunalpolitischen Gremienarbeit systematisch Berücksichtigung finden können?

Mehr erfahren und Anmeldung



© Foto: Cevahir/Shutterstock

16. April '25

Geschäftsmodelle für eine erneuerbare Wärmeversorgung

Die FNR und ihre Partner bieten interessierten Kommunen wertvolle Informationen auf dem Weg zu einer klimaneutralen Wärmeversorgung. Informieren Sie sich im Online-Seminar über Geschäftsmodelle zur Energieerzeugung und -verteilung auf Basis erneuerbarer Energien, Finanzierungsmöglichkeiten von Biomasse-/Energieerzeugungsanlagen sowie von Investitionen in Nahwärmenetze und Fördermöglichkeiten im Rahmen des BEG und BEW.

Mehr erfahren und Anmeldung



© Foto: Gemeinde Kirchentellinsfurt

15. Mai '25

Fassaden-Photovoltaik

Nachhaltige Energie und Best Practice am Beispiel der Graf-Eberhard-Schule in Kirchentellinsfurt. In diesem Themenforum geben wir Ihnen alle notwendigen Antworten auf die Fragen, Warum Fassaden-Photovoltaik? Welche Vorteile bietet sie? Welche Gebäude eignen sich besonders? Wie sind die technischen Anforderungen? Gibt es Fördermöglichkeiten?

Mehr erfahren und Anmeldung

Alle Veranstaltungen und Termine der Agentur für Klimaschutz Kreis Tübingen

Hier finden Sie weitere Veranstaltungen von uns

Auch noch interessant...

Leitfaden “Photovoltaik in Kommunen”

Das PV-Netzwerk stellt die aktualisierte Publikation **Leitfadens "Photovoltaik in Kommunen – Solarenergie sinnvoll einsetzen"** im Video vor.

Außerdem wird in dem Webinar die Strategie zur Installation von Photovoltaikanlagen auf kommunalen Dächern im Landkreis Karlsruhe vorgestellt - von der Potenzialanalyse über die Bewertung verschiedener Umsetzungsoptionen und wirtschaftlicher Aspekte bis hin zu Handlungsempfehlungen für eine effiziente Umsetzung.

Das Video finden Sie hier

Erleichterungen von Photovoltaik im Baurecht

Die Landesbauordnung wurde im März reformiert und ermöglicht eine schnellere Umsetzung. Eine der zentralen Neuerungen: **PV-Anlagen sind künftig vollständig verfahrensfrei**, unabhängig davon, ob sie auf Dächern oder im Freiland errichtet werden. **Bereits heute gilt:** Kommunen dürfen z. B. **nicht verbieten, dass durch PV-Anlagen die äußere Gestaltung eines Gebäudes verändert wird** – etwa durch Module auf Dächern oder Fassaden.

Den ganzen Artikel finden Sie hier

Klartext Windenergie: Fakten und Hintergründe

Windenergie ist ein zentraler Baustein der Energiewende – doch kaum ein Thema wird so kontrovers diskutiert. Dabei gibt es viele Fragen zur Windenergie und ihrem Einfluss auf Natur und Umwelt, mögliche Auswirkungen von Infraschall oder den Einsatz von Materialien in Windenergieanlagen. Die KEA-BW hat dazu gängige Annahmen betrachtet und zieht aktuelle Studien heran.

ENERGIEWENDE!

Lohnt sich.

© Grafik: KEA-BW

[Link Webinar](#)

[Link zur Präsentation](#)

Wir sind für Sie da...



© Grafik: Agentur für Klimaschutz Kreis Tübingen

... und unterstützen Sie gerne.



[Instagram](#)



[Homepage](#)



Herausgeber:

Agentur für Klimaschutz Kreis Tübingen, Doblerstraße 13, 72074 Tübingen

Kontakt

+49 7071 567960 | info@agentur-fuer-klimaschutz.de | <https://www.agentur-fuer-klimaschutz.de/>

Vertreten durch:

Geschäftsführer: Daniel Bearzatto

Vorsitzender der Gesellschafterversammlung: Landrat Joachim Walter

Haftungshinweis:

Die Agentur für Klimaschutz Kreis Tübingen übernimmt keine Haftung für die Inhalte externer Links. Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich die Betreiber verantwortlich.

Möchtest du diese E-Mails nicht mehr erhalten?

Sie können Ihr [Abonnement kündigen](#)

